

Verehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, liebe Freunde der OMV und Gleichgesinnte. Liebe Landsleute!

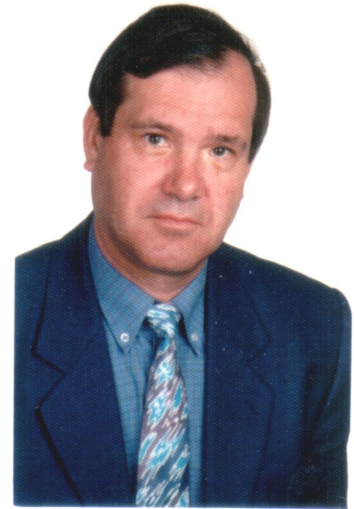
Das Jahr 2009 geht rasch seinem Ende entgegen und wir stehen immer noch mittendrin in der Weltwirtschaftskrise. Mit staatlichen Geldern wurden Banken gestützt, die Metall- und Autoindustrie pokert um das Dasein. Spitzenfirmen sind betroffen. Quellschickedanz, das größte Versandhaus der Welt ist pleite. Bundeswehrosoldaten fallen in Afghanistan. Jetzt soll aufgestockt werden mit rund 3000 Mann. Barak Obama will weitere 30 000 US Soldaten in den Krieg gegen die Taliban schicken. Nun hat er den Friedensnobelpreis erhalten. Vorher hat er sich noch schnell bemüht, dass die Indianer eine finanzielle Entschädigung in den USA erhalten.

Wir haben in diesem Jahr vor entscheidenden Wahlen gestanden und gegen SPD, Grüne und Linke gewonnen. Wir haben nun unseren Traumpartner, die FDP, so jedenfalls die Medien. Wenn man nun den Trubel um die BdV Präsidentin erfährt, wie nun auch der neue Außenminister Westerwelle sich mit polnischen Politikern gegen Erika Steinbach stellt, dass er es nicht zulassen werde, dass sie im Beirat der Stiftung "Flucht, Vertreibung, Versöhnung", einen Stuhl besetzt. Erika Steinbach war damals ein kleines Mädchen, als sie am eigenen Leib die Vertreibung aus ihrer ostdeutschen Heimat erfuhr.

Wir wissen alle, unsere Bundeskanzlerin steht da hinter uns, und die OMV steht auch voll an der Seite unserer BdV Präsidentin, MdB und OMV Bundesvorstandsmitglied Erika Steinbach, die diese harsche Kritik aus Polen einfach nicht verdient hat. Erika Steinbach hat sich sehr verdient gemacht bei der Schaffung des Zentrums gegen Vertreibung, heute Wanderausstellung. Seit Jahren setzt sie sich ein für eine ständige Dokumentation in Berlin als Mahnmal gegen Vertreibung, damit so etwas nie wieder passiert. Sie setzt sich ein für ein friedliches und versöhntes Europa.

Vor 20 Jahren fiel die Mauer, die einen Teil des deutschen Volkes mit Schießbefehl und Minenfeldern einsperrte. Ein geschichtlicher Ablauf erfolgte, einmalig in der Weltgeschichte. Ein Volk stand auf und eine Diktatur, bis an die

Zähne bewaffnet, brach zusammen, ohne dass ein einziger Schuss fiel. Eigentlich wartete das Militär nur noch auf den Befehl, den Aufstand niederzuschlagen. Für mich war der Zusammenbruch der sogenannten "Deutschen Demokratischen Republik" eines der schönsten Ereignisse in meinem Leben, für Deutschland, Europa und die Welt. Ein Verdienst der DDR Bürger und Kanzler Kohl.



OMV Landesvorsitzender
Winfried Fischera

Am 30. Januar 2010 planen wir einen Neujahrsempfang mit Vortragsnachmittag in Kiel im Restaurant "Das Wirtshaus" in der Holstenstraße 88. Geladen haben wir den Generalsekretär des Bundes deutscher Nordschleswiger, Uwe Jessen aus Apenrade. Er referiert zur Geschichte der Deutschen in Nordschleswig "Gestern, Heute Morgen". Eingebunden in die Veranstaltung ist auch ein gemeinsames Abendessen. Wir erleben eine historische Ton-Bild-Dokumentation über "Caliento Forno - Der heiße Ofen - Kalifornien", seine Entdeckung, Besiedlung, Goldrausch, Geisterstädte, Vertreibung der Ureinwohner und Freiheitskampf der Indianer im 20. Jahrhundert um Anerkennung und korrekter, geschichtlicher Darstellung und Wahrung ihrer Kultur.

Bitte vormerken!!!!

Die Einladung erfolgt termingerecht. Geplant ist Sonnabend der 30. Januar 2010 um 14 Uhr.

***Ich wünsche Ihnen nun ein gesegnetes und friedliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2010 alles Beste in Erfüllung aller Guten Wünsche.
Bleiben Sie gesund und bis bald.***

Mit herzlichen Grüßen

OMV Landesvorsitzender Schleswig-Holstein